

## Worum geht es wirklich?

Die Welt ist verrückt geworden, scheinen immer mehr Menschen zu denken. Und manche fragen sich vielleicht: „Was ist los? Warum passiert das und wer oder was ist die Ursache dafür?“ In den letzten mehr als zwanzig Jahren haben wirklich so viele Ereignisse stattgefunden, die das Denken und die Beziehungen der Menschen stark beeinflusst haben, nicht nur persönlich, sondern auch sozial, politisch und international. dass es schwer ist, an Zufall zu glauben. Dass es kein Zufall der Umstände ist, ist wahrscheinlich eine der wenigen Ideen, auf die sich die meisten Experten einigen. Alle betrachten die aktuelle Entwicklung hauptsächlich aus ihrer fachlichen Sicht. Sie suchen meist nach unterschiedlichen Ideologien, dem Green Deal oder der zunehmenden Willkür von Politikern, Social Engineering oder geopolitischen Gründen dahinter, und gleichzeitig kommen Informationen über den Plan für den Great Reset, die Neue Weltordnung, ans Licht. Experten weisen auf spezifische Argumente und Ursachen hin, die manchmal interessant und überzeugend sind, während andere nicht sehr glaubwürdig sind. Zusammen bilden sie einen riesigen Kessel an Informationen aller Art, aus dem sich jeder seine eigene Meinung oder Theorie bilden kann. Das Problem bei all den Informationen in diesem Hexenkessel ist ihre Verifizierbarkeit, Glaubwürdigkeit und ihr auf ein materielles, kausales Welt- und Lebensverständnis eingengtes Wissen. In den meisten Fällen können wir die Quelle der Informationen nicht vollständig überprüfen, daher verlassen wir uns auf unser eigenes Urteilsvermögen. Außerdem ist niemand unfehlbar (nicht einmal die Autoren dieses Artikels) und manchmal werden wir getäuscht, insbesondere durch Propaganda und Werbung aller Art. Aber auch hier gilt, was ein Weiser gesagt hat, dass es einfacher ist, jemanden zu täuschen, als ihn davon zu überzeugen, dass er getäuscht wurde. Also selbst wenn uns etwas sagt, dass etwas anders sein kann, geben wir nicht gerne zu, dass wir bisher in einem Wahn gelebt haben. Zum Beispiel, dass die Hauptursachen und Quellen aller Probleme auf viel höheren Ebenen liegen können als auf unseren menschlichen, irdischen.

Die Nachfolger Christi und die Juden haben eine Informationsquelle, die zeitlos, vertrauenswürdig und wahr ist. Sein Urheber ist nicht der Mensch, sondern Gott. Diese Quelle ist die Bibel, Gottes Wort, das Gott im Laufe von etwa 16 Jahrhunderten von 66 Menschen niedergeschrieben hatte, die sich größtenteils nicht einmal kannten. Und sie brachten, unter Gottes Inspiration, Zeugnis über wesentliche Ereignisse, Dinge und auch die geistliche Essenz der menschlichen Geschichte. Die Bibel bezeugt die Schöpfung und die Menschheitsgeschichte vom Anfang bis zur Ankunft des neuen Zeitalters. Gleichzeitig wird Gottes Wort so aufgezeichnet, dass es jeder verstehen kann, der es wirklich will, unabhängig von der Bildung. Unser Schöpfer hat es uns ermöglicht, wieder einen Weg zum Leben zu finden, Gott kennenzulernen, seine Glaubwürdigkeit zu prüfen und uns gerade in dieser schwierigen Zeit wichtige Informationen zu geben, um zu verstehen, was in der Welt passiert und was sie wirklich ist um.

### Was ist los?

Wir sind Zeugen so großer Veränderungen, die nach Art, Umfang und Geschwindigkeit nur mit der Transformation der Welt vom Zustand vor dem Ersten Weltkrieg in die Weltform danach vergleichbar sind. II. Der Weltkrieg vollendete das Werk der Auflösung christlicher Werte und der Entwurzelung von christlichen Wurzeln. Es ist zum Beispiel ein großer Abfall vom christlichen Glauben, die Entfremdung von Gott, seiner natürlichen Ordnung, einschließlich der Beziehung zur Natur und der Verlust des Bewusstseins für die geistige Natur des Lebens. Gleichzeitig begann damit eine weitere Entwicklungsstufe, die in der Bibel im Buch des Propheten Daniel, geschrieben vor etwa zweieinhalbtausend Jahren, und in den Büchern des Neuen Testaments, die während des 19. Jahrhunderts geschrieben wurden, beschrieben wird ersten Jahrhundert n. Chr. Aus diesen Teilen der Bibel folgt, dass wir an der Wende vom vorletzten zum letzten Zeitalter einer großen Epoche leben, die wir nach ihrem Beginn die babylonische Epoche <sup>1</sup> nennen. Darin gab Gott den Menschen das Recht, eine Weltregierung nach ihrem eigenen Willen zu schaffen.

1) Der Beginn unserer Epoche liegt in der Antike während der Regierungszeit des babylonischen Königs Nebukadnezar. Der Beginn der babylonischen Epoche wird im 2. Kapitel des biblischen Buches Daniel ausführlich beschrieben.

*„Das war der Traum. Wir werden dem König auch seine Interpretation mitteilen. Du, König, bist der König der Könige, denn der Gott des Himmels hat dir ein Königreich, Macht, Stärke und Ehre gegeben. Und alles, was die Menschenöhne bewohnen, die Tiere des Feldes und die Vögel des Himmels, gab er in deine Hand und setzte dich zum Herrscher über sie alle. Der goldene Kopf bist du. Aber nach dir wird ein anderes Reich entstehen, ...“ (Da 2,36-39)*

2) Auf der Website [www.jvh.cz](http://www.jvh.cz) finden Sie eine Reihe weiterer Studien.

Heute erleben wir die Erfüllung dieses alten prophetischen Traums. Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Website von Christian Bible Research <sup>2</sup>. Warum ist das lange nicht passiert? Das war aus vielen, vor allem technischen Gründen nicht möglich. Ein weiterer Grund, warum es nicht möglich war, war, dass der Respekt vor Gott oder den Göttern des Himmels bei den meisten Menschen noch lange vorhanden war und sie noch einen kleinen Schaden an Gottes natürlicher Ordnung (Gewissen, Gerechtigkeitssinn, unverfälschte Moral und Ethik) hatten Standards) in ihre Herzen eingeschrieben. Das hat sich in den letzten hundertzwanzig Jahren oder so geändert, fast umgekehrt. Das Wort „fast“ weist darauf hin, dass das Werk der Zerstörung und Verleugnung von Gottes Ordnung noch nicht beendet ist. Auf die Frage „Was geschieht?“ können wir also sagen, dass es sich um einen kontrollierten Prozess der Entwurzelung des Menschen aus seiner Beziehung zum Urheber des Lebens, der Auslöschung des Bewusstseins der Zugehörigkeit zum Schöpfer und der Auslöschung des Verantwortungsbewusstseins vor seinem Schöpfer für sein Handeln handelt findet jetzt statt. Öffentlich bekundete Absichten wie „Great Reset“, „Sustainable Development“, „New World Order“ und die Ursachen der laufenden Veränderungen sind nur eine Tarnung. Nur wenige Insider wissen vielleicht um die wahren Absichten und ihren Urheber. Selbst die meisten Verschwörungstheorien sind normalerweise ziemlich weit von der Wahrheit entfernt. Der Grund ist die Unkenntnis der Bibel.

### **Warum passiert es?**

Eine vollständige Antwort auf diese Frage können wir nur dank der Tatsache finden, dass die Bibel uns die unsichtbaren Ursachen und Autoritäten hinter all den Tragödien und Schmerzen offenbart, die das Leben eines Einzelnen und die Entwicklung der gesamten Menschheit begleiten. Wer denkt, dass die Menschen an allem schuld sind und „ihre“ Probleme selbst lösen müssen, der irrt sich tragisch. Tragischerweise, weil es nicht in der Macht der Menschen liegt, sich zu einigen und sich gegen das Böse zu vereinen, das stärker und größer wird als je zuvor. Dass eine kleine Gruppe Mächtiger ihre Absichten nicht einmal mehr verbirgt, liegt daran, dass ihrer Verwirklichung scheinbar nichts mehr im Wege steht. Bereits vor zweitausend Jahren hat der Apostel Paulus diese Entwicklung in seinem zweiten Brief an die Thessalonicher prophetisch beschrieben:

*„In Bezug auf das Kommen unseres Herrn Jesus Christus und unsere Sammlung zu ihm bitten wir Sie, Brüder, lassen Sie sich in Ihrer Erkenntnis nicht leicht erschüttern und lassen Sie sich weder durch den Geist noch durch das Wort noch durch den Buchstaben erschrecken, verging wie bei uns, als ob der Tag des Herrn bereits eingetreten wäre. Lass dich von niemandem in irgendeiner Weise täuschen, denn es wird nicht geschehen, bis zuerst der Abfall kommt und der Mensch der Gesetzlosigkeit offenbart wird, der Sohn des Verderbens, der sich allem widersetzt und sich über alles erhebt, was Gott genannt wird oder was angebetet wird, damit er sich selbst als Gott in Gottes Heiligtum setzt und Gott verkörpern wird. Erinnerst du dich nicht, dass ich dir das gesagt habe, als ich bei dir war? Sie wissen auch, was ihn jetzt daran hindert, rechtzeitig enthüllt zu werden. Denn das Geheimnis dieser Gesetzlosigkeit ist bereits am Werk; es wartet nur, bis derjenige, der sie jetzt zurückhält, aus den Mitteln genommen wird. Und dann wird der Gesetzlose offenbart werden, den der Herr Jesus mit dem Hauch seines Mundes beseitigen und ihn und seine Taten mit einer klaren Offenbarung seines Kommens abwischen wird. Das Kommen des Gesetzlosen entspricht dem Wirken Satans mit aller*

*Macht und Zeichen und lügenhaften Wundern und mit all der Täuschung der Ungerechtigkeit für diejenigen, die zugrunde gehen, weil sie die Liebe zur Wahrheit nicht empfangen haben, um gerettet zu werden. Deshalb sendet Gott ihnen einen mächtigen Einfluss der Täuschung, damit sie der Lüge glauben und dass alle, die der Wahrheit nicht glaubten, aber Gefallen an der Ungerechtigkeit fanden, so verdammt wurden.“ (2. Thessalonicher 2,1-12)*

Wenn wir den Worten des Paulus eine von Daniels Prophezeiungen hinzufügen, erhalten wir eine aussagekräftige und richtige Antwort auf unsere Frage: *„Also wollte ich mir über das vierte Tier sicher sein, das sich von allen anderen unterschied – es war extrem schrecklich, das hatte es Zähne aus Eisen und Klauen aus Bronze, sie verschlang, zermalmte und zertrat die anderen mit ihren Füßen – sogar um die zehn Hörner auf ihrem Kopf und um ein anderes, das wuchs, und drei fielen vor ihm, ein Horn, so dass es Augen hatte und ein Mund, der große Dinge sprach, und dem Anschein nach größer als seine Gefährten. Ich sah zu, wie dieses Horn mit den Heiligen Krieg führte und sie besiegte, bis der Ewige kam und den Heiligen des Allerhöchsten das Gericht gegeben wurde und die Zeit kam, dass die Heiligen dieses Königreich in Besitz nahmen. Dies ist, was er sagte: Das vierte Tier wird das vierte Königreich auf Erden sein, das sich von all diesen Königreichen unterscheiden wird, es wird die ganze Erde verschlingen, es wird sie zertreten und zermalmen. Und die zehn Hörner, die zehn Könige, werden aus diesem Königreich aufsteigen, und nach ihnen wird ein anderer aufstehen, der anders sein wird als die vorherigen, und der die drei Könige unterwerfen wird. Er wird Worte gegen den Allerhöchsten sprechen und den Heiligen des Allerhöchsten keine Ruhe geben. Er wird auch daran denken, die Zeiten und das Gesetz zu ändern, und sie werden ihm in die Hand gegeben bis zu der Zeit und den Zeiten und einer halben Zeit. Das Gericht wird jedoch tagen und die Regierung wird ihm entzogen. Es wird zerstört und vollständig ausgelöscht werden, während das Königreich und die Regierung und die Größe aller Königreiche unter dem Himmel dem Volk der Heiligen des Höchsten gegeben werden.“ (Da 7,19-27)*

Alles, was heute geschieht, ist eine Vorbereitung auf den letzten Akt der babylonischen Ära, in dem der Gesetzlose, der von Daniel als Bestie beschrieben wird, anders sein wird als alle vorherigen und gegen Gott und sein Volk Krieg führen wird und wird auch die "Zeiten und Gesetze", oder die Geschichte und Gottes gerechte Ordnung ändern wollen. Heute sehen wir bereits die Manifestationen und Früchte dieses Plans. Es ist die Verbreitung und Unterstützung perverser Ideologien, die sich normale Menschen einbilden und die niemand ernst nehmen kann. Es ist eigentlich ein gezielter Angriff auf die normale Familie und auf Gottes natürliche Ordnung. Wir wissen aus der Geschichte, die sich in vielerlei Hinsicht wiederholt, dass große Zivilisationen im Niedergang den gleichen Verfallsprozess durchlaufen haben, bis sie von einer neuen aufsteigenden Macht überwältigt wurden. Anders als in der Vergangenheit war es kein globaler Prozess. Im letzten Zeitalter werden die Mächtigen dieser Welt bereits über alle technischen Mittel verfügen, um praktisch die gesamte Erde zu beherrschen. So wie es dem babylonischen König gesagt wurde. Und das ist die Antwort auf die Frage, warum passiert, was heute passiert.

### **Worum geht es wirklich?**

Jetzt können wir uns endlich mit der wichtigsten Frage beschäftigen, worum es wirklich geht. Anhand mehrerer biblischer Texte haben wir gezeigt, dass die Schrift genaue und konkrete Informationen bietet, die zeitlos sind und sich über ein Menschenleben und sogar Generationen in die ferne Zukunft erstrecken. Wir haben bereits in den obigen Texten festgestellt, dass es Satan gibt, der Gottes Widersacher ist. Es hat nichts mit Märchenfiguren aus der Hölle zu tun. Im Gegenteil, er ist eine sehr wichtige Figur im Himmel, die letztendlich für die Ungerechtigkeit, das Böse und das Leiden bestraft wird, die von Menschen, insbesondere von Gottes Volk, verursacht werden. Das 5. Kapitel der Offenbarung des Johannes wird uns die Antwort darauf geben, worum es wirklich geht.

*„Und zur Rechten dessen, der auf dem Thron saß, sah ich eine Schriftrolle, die innen und außen beschrieben war und mit sieben Siegeln versiegelt war. Und ich sah einen starken Engel, der mit*

*mächtiger Stimme verkündete: „Wer ist würdig, die Buchrolle zu öffnen und ihre Siegel zu brechen? (Offenbarung 5,1 -3)*

Die versiegelte Schriftrolle ist so wichtig, dass niemand würdig ist, sie zu nehmen und ihre Siegel zu brechen. Darauf setzt zumindest der „starke Engel“ (wahrscheinlich Satan, Gottes Widersacher), der mit mächtiger Stimme die herausfordernde Frage stellt: *„Wer ist würdig, die Buchrolle zu öffnen und ihre Siegel zu brechen?“* Aber etwas Wichtiges geschah. *„Aber einer der Ältesten sagt zu mir: „Weine nicht. Siehe, der Löwe aus dem Stamm Juda, die Wurzel Davids, überwand die Schriftrolle und ihre sieben Siegel.“ Dieser Löwe aus dem Stamm Juda, die Wurzel Davids, ist Jesus Christus, der Sohn Gottes, auch genannt Lamm. „Und dann sah ich, dass inmitten des Thrones und der vier Lebewesen und inmitten der Ältesten ein Lamm stand, als ob es geschlachtet worden wäre; ... Und er kam und nahm die Schriftrolle von der rechten Hand dessen, der auf dem Thron saß.“ (Offenbarung 5,6-7)*

Das alles findet im Himmel statt und ist für unsere Augen unzugänglich. Johannes, der das gesamte Buch Ende des ersten Jahrhunderts n. Chr. schrieb, wurde es in einer Vision von Gottes Boten diktiert. Er wurde von dem auferstandenen Jesus gesandt, der die gesamte Prophezeiung von Gott, seinem Vater, erhielt. Sie finden es am Anfang, das ganze Buch der Offenbarung. Dank dieser Bilder von Ereignissen, die uns sonst nicht zugänglich wären, erfahren wir, was wirklich hinter allem steckt, was heute in der Welt passiert. Das in Kapitel 5 beschriebene Bild vermittelt eine Schlüsselinformation: *„Und als er ihn genommen hatte, fielen die vier Lebewesen und die vierundzwanzig Ältesten vor dem Lamm nieder; jeder hatte eine Harfe und goldene Schalen voller Weihrauch, die die Gebete der Heiligen sind. Und sie singen ein neues Lied: „Du bist würdig, die Buchrolle zu nehmen und ihre Siegel zu öffnen, denn du wurdest geschlachtet und durch dein Blut hast du Menschen aus allen Stämmen, Sprachen, Völkern und Nationen für Gott erlöst und sie zu Königen und Priestern gemacht unser Gott; und sie werden auf Erden herrschen“ (Offb 5,8-10)*

3) Das griechische Wort hémas (wir) wird anders übersetzt. Es ist meistens das Pronomen „ist“, „von ihnen“, „uns“.
--

Diese überaus wichtige Schriftrolle mit den Siegeln ist es wert, vom Lamm genommen zu werden, weil es geschlachtet wurde und mit seinem Blut Menschen aller Stämme, Sprachen, Nationen und Rassen für Gott erlöst und aus ihnen Könige gemacht (gemacht) hat <sup>3</sup> und Priester, um die Erde zu regieren. Das bedeutet, dass das Lamm nicht einmal die Buchrolle nehmen kann, bis das Lamm genügend Menschen hat, die die strengen Anforderungen erfüllen, um die Erde im Namen Gottes und des Lammes zu regieren. Es ist daher logisch anzunehmen, dass Satan alles in seiner Macht Stehende tun wird, um zu verhindern, dass das Lamm diese Bedingung erfüllt. Jesus sagte zu Simon Petrus: *„Simon, Simon, siehe, Satan hat euch gebeten, euch wie Weizen zu sieben.“ (L 22,31)* Hat Satan dies in einer guten Absicht gebeten, Jesus zu helfen? Sicherlich nicht. Im 12. Kapitel der Offenbarung lesen wir etwas ganz anderes: *„Und der große Drache wurde niedergeworfen, diese alte Schlange, genannt Teufel und Satan, der die ganze bewohnte Welt verführt. Er wurde auf die Erde geworfen und seine Engel wurden mit ihm geworfen. Und ich hörte eine mächtige Stimme im Himmel sagen: „Nun ist das Heil, die Macht und die Herrschaft unseres Gottes und die Autorität seines Christus gekommen, denn der Ankläger unserer Brüder ist gestürzt worden, der sie vor unserem Gotttag angeklagt hat und Nacht.“ (Offb 12,9-10)*

Satans Absicht ist sicherlich, das Lamm daran zu hindern, Gottes Königreich auf die Erde zu bringen, was offensichtlich in der Autorität desjenigen liegt, der die versiegelte Schriftrolle hält. Wenn wir das Weltgeschehen und die Entwicklung der Welt betrachten, mit dem Wissen um die unsichtbaren Zusammenhänge, die Gottes Wort uns offenbart, bekommt alles eine neue Bedeutung. In der zitierten Prophezeiung aus dem 12. Kapitel steht unter anderem geschrieben, dass Satan die gesamte bewohnte Welt verführt. Daher können wir selbst aus den Handlungen menschlicher Herrscher die

wahren Gründe für ihre Absichten und Handlungen nicht genau ermitteln. Nur dank der Bibel können wir hinter den Vorhang sehen, was wirklich hinter allem steckt.

### **Warum ist es wichtig, das zu wissen?**

Wenn Sie an Christus und die Errettung durch ihn glauben, kennen Sie wahrscheinlich die Antwort. Gott sandte seinen Sohn auf die Erde, um in menschlichem Fleisch geboren zu werden und Menschen aller Nationen, Stämme, Rassen und Sprachen mit seinem Blut zu erlösen, er gab uns die Hoffnung auf Erlösung, die Hoffnung auf ewiges Leben ohne Angst vor Krankheit, Hunger, Krieg, Verbrechen und Tod. Das Opfer Jesu steht außer Frage, weil es auch die Bedingung der Gerechtigkeit erfüllt.

Das Evangelium ist eigentlich eine Botschaft der Hoffnung, an die unsere Vorfahren geglaubt haben und für die viele den Märtyrertod starben. Solche Märtyrer gibt es in jeder christlichen Nation.

Die Flut verschiedenster, wenn auch gut gemeinter Informationen, die nicht aus der Erkenntnis des Wortes Gottes stammen, insbesondere jene Teile, die uns ansonsten nicht zugängliche Zusammenhänge mit Ereignissen in der Welt zugänglich machen, lenkt die Aufmerksamkeit vom Wichtigsten ab. Von der einzigen wirklichen Hoffnung auf eine bessere Zukunft, als uns irgendjemand sonst bieten kann. Gott hat den Menschen für das Leben geschaffen und seinen Sohn auf die Erde gesandt, um den Menschen die Möglichkeit zurückzugeben, ewig zu leben. Aktuelle Politiker und Regierungen versuchen nicht einmal mehr, eine positive Idee für die Zukunft anzubieten. Im Gegenteil, sie versuchen oft, die Menschen in Zukunftsangst zu halten.

Die grundlegende Botschaft, die wir aus Gottes Wort vermitteln wollen, ist, dass wir immer noch die Wahl haben zwischen Leben und Tod, zwischen Gut und Böse. Dank Gott und seinem Sohn Jesus Christus haben wir die Hoffnung auf ewiges Leben.

*„Jesus sagte zu ihr: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“ „Vertraue auf den Herrn mit deinem ganzen Herzen, stütze dich nicht auf deinen eigenen Verstand.“ (Sprüche 3:5)*

infofladej@gmail.com